

AfD Kreistagsfraktion Unna
Kreishaus Unna Friedrich Ebert Straße 17 in 59425 Unna

**An den Landrat des Kreises Unna
Friedrich-Ebert-Str. 17
59425 Unna**

07.05.2026

**Anfrage der AfD Kreistagsfraktion Unna bezüglich der Förderung der
Kulturveranstaltung Meet & Greet mit Wojciech Michalski ein Solo Bratschist
der Neuen Philharmonie Westfalen**

Verletzung des Neutralitätsgebots

Sehr geehrter Herr Mario Löhr,

ich wende mich an Sie bezüglich der Kulturveranstaltung "Meet & Greet die am Donnerstag den 19.02.2026 im Museum im Haus Opherdicke stattfand. Diese Veranstaltung wurde nach meinen Informationen aus öffentlichen Mitteln des Kreises Unna unterstützt / gefördert.

Bei dieser Veranstaltung wurde in meinem Beisein, die AfD Partei gezielt diffamiert.

Im Einzelnen ist Folgendes vorgefallen:

Mein Name ist Sylvia Therese Krause und ich bin Mitglied des Ausschusses für Kultur und Tourismus. Ich erhielt eine Einladung von der Neuen Philharmonie Westfalen zu einer Veranstaltung, die sich Meet & Greet nennt, die am 19.02.2026 um 19:30 im Museum Haus Opherdicke stattfand.

Vor Ort wurde der Solo Bratschist Herr Wojciech Michalski vom Direktor des Marketing, der Akquise, Projektmanager, Pressesprecher der Philharmonie Westfalen Mark Mefsut vorgestellt um aus seinem Leben und seiner Liebe zur Musik sowohl auch seine Karriere bei der Philharmonie Westfalen zu berichten.

Am Anfang stellte Herr Mark Mefsut dem Künstler zwischen dem Musizieren Fragen zu seiner Heimat Polen (Lodz) und wie der Künstler zur Musik kam.

Im Laufe des Abends bezogen sich die Fragen von Herrn Mark Mefsut an den Künstler Herr Wojciech Michalski hauptsächlich politischer Natur, sowohl aber auch Fragen des Nationalsozialismus wobei es dem Künstler sichtlich unangenehm war, denn Herr Wojciech Michalski kehrte immer wieder zum Thema Musik und wie er zur Musik gekommen ist zurück. Natürlich hat der Künstler erzählt, wie damals die Situation in Polen war, aber mehr darauf bezogen wie er es trotz der bescheidenen Mitteln geschafft hat, seinen Traum zu verwirklichen.

Zum Schluss dieser Veranstaltung hat Herr Mark Mefsut dem Künstler Herrn Wojciech Michalski die Frage gestellt: Warum keine polnischen Künstler/ Facharbeiter mehr nach Deutschland kommen? Der Künstler Herr Wojciech Michalski hat darauf keine konkrete Antwort gehabt.

Herr Mark Mefsut hat die Antwort selber geliefert und auch laut ausgesprochen, dass die Partei AfD Schuld daran wäre, dass weniger Facharbeiter/ Künstler nach Deutschland kommen möchten, weil es diese AfD in Deutschland geben würde.

Sowohl die anderen Beteiligten als auch ich haben zu diesem Zeitpunkt keine mündliche Stellung zu dieser Anschuldigung genommen. Als die Veranstaltung zu Ende war, hatte ich draußen ein kurzes Gespräch mit dem Künstler Herrn Wojciech Michalski auf polnisch und er meinte, dass solche Anschuldigungen haltlos seien und man sollte die Kunst nicht mit Politik vermischen.

Als AfD Mitglied und Mitglied des Kreistags Unna sowohl Bürger und Steuerzahler, der die Kulturlandschaft im Kreis Unna schätzt, bin ich besorgt über die Nutzung öffentlicher Gelder zur Diffamierung demokratischer Parteien.

Ich möchte Sie daher bitten, zu folgenden Punkten Stellung zu nehmen:

1. Ist der Kreisverwaltung Unna bekannt, dass in dieser Weise auf der geförderten Veranstaltung agiert wurde?
2. Wie bewertet der Kreis Unna diese Vorfälle im Hinblick auf das Neutralitätsgebot für öffentlich geförderte Veranstaltungen?
3. Welche Konsequenzen zieht der Kreis Unna für die zukünftige Förderung dieser Veranstaltung bzw. des Veranstalters?

Ich bitte um eine schriftliche Beantwortung meiner Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen

Sylvia Therese Krause
Mitglied der AfD Kreistagsfraktion Unna